

# KÖLNER INSTITUT FÜR BAUSTOFFPRÜFUNG UND -TECHNOLOGIE

Bauaufsichtlich anerkannte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach der Bauordnung des Landes NRW  
Kennziffer: NRW 38

Prof. Dr.-Ing. Rudolf Hoscheid  
& Partner



Institutsanschrift: Betzdorfer Strasse 2, 50679 Köln (Deutz)  
Tel.: 0171 / 78 321 40  
eMail: kibt-koeln@t-online.de

Die Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025 gilt für die in der Urkundenanlage D-PL-18229-01-00 Aufgeführten Prüfverfahren.

**Prüfungszeugnis-Nr.:**  
**576.3 / 22**

Köln, den 14.12.2022

Antragsteller : Bruno Schulz GmbH  
Kies – Deponie - Baustoffe  
Kampstraße 30  
50354 Hürth

Werk: **WISSERSHEIM/NÖRVENICH**

Antrag vom : 28.09.2022

Inhalt des Antrages : Prüfung von 1 Gesteinskörnung nach DIN EN 12620 - Gesteinskörnungen für Beton, Deutsche Fassung DIN EN 12620:2002+A1:2008 – (Ausgabe Juli 2008).  
Feststellung der **Kornzusammensetzung** und **Gehalt an Feinanteilen**.

Probenahme : Die Probenahme erfolgte im Beisein eines Vertreters des Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverband NW e.V. Duisburg am 28.09.2022 im  
Werk: **WISSERSHEIM/NÖRVENICH**

Eingelieferte Proben : Korngemisch 0/8 (BÜV-Nr- 000458)

Die Probe wurde in einem plombierten Plastiksack eingeliefert. Die Plombe war nicht beschädigt.

Probeneingangsdatum : 25.10.2022

Prüfungsbeginn : 15.11.2022

– Dieses Prüfungszeugnis umfasst 3 Seiten –

Das Prüfungszeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Kölner Instituts für Baustoffprüfung und -technologie.



**Vorbemerkungen:**

Die eingelieferte Probe wurde entsprechend dem Protokoll-Antrag 1 / 22 des Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverband Nordrhein-Westfalen (BÜV-NW) e.V. nach DIN EN 12620:2002 + A1:2008 – (Ausgabe Juli 2008) geprüft.

Werk: **WISSERSHEIM/NÖRVENICH** (8.693.1/1)

**Die Prüfungen erbrachten folgende Ergebnisse:**

**1. Kornzusammensetzung und Gehalt an Feinanteilen**

Entsprechend DIN EN 12620, Abs. 4.3 – Kornzusammensetzung – und Abs. 4.6 – Feinanteile – erfolgt die Prüfung nach DIN EN 933-1 : 2012-03 "Prüfverfahren für geometrische Eigenschaften von Gesteinskörnungen; Teil 1: Bestimmung der Korngrößenverteilung – Siebverfahren". Angewandtes Verfahren: Waschen und Siebung.

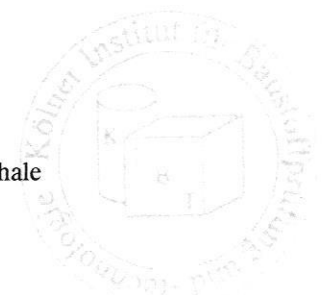
**1.1 Korngemisch 0/8**

Entnahmestelle: Lagerhalde

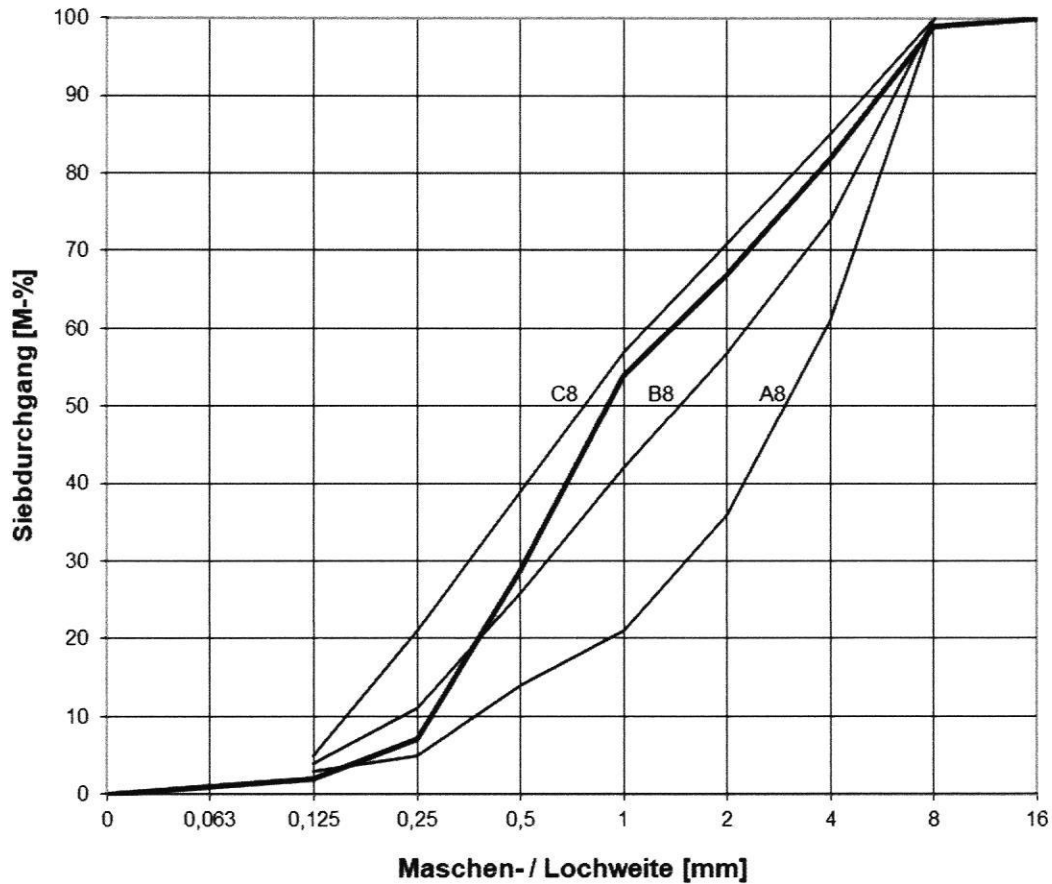
Gesamtrockenmasse:	(M <sub>1</sub> ) [g]	2.708,3
Trockenmasse nach dem Waschen:	(M <sub>2</sub> ) [g]	2.681,7
Trockenmasse beim Waschen entfernt:	(M <sub>1</sub> - M <sub>2</sub> ) [g]	26,6

Sieb- öffnungs- weite [mm]	Masse des Rück- standes [g]	Anteil des Rück- standes [%]	Summe der Durch- gänge [%]	Regelanforderungen, Grenzwerte und Abweichungen bez. auf die Durchgänge		
				1) [%]	2) [%]	3) [%]
16	0,0	0	100			100
11,2	0,0	0	100			98 - 100
8	35,5	1	99			90 - 99
5,6	235,4	9	90			
4	226,3	8	82			(70 ± 20)
2	385,1	14	67			
1	362,2	13	54			(40 ± 20)
0,5	677,0	25	29			
0,25	602,3	22	7			
0,125	133,7	5	2			
0,063	17,4	1	1			
Auffang- schale	0,4	0,0				
Summe <sup>4)</sup>	2.675,3					
Feinanteile <sup>5)</sup> ≤ 0,063 mm			1,0	≤ 3	=	Kategorie f <sub>3</sub> (DIN EN 12620, Tabelle 11)

- 1) 2) keine Anforderungen
- 3) Anforderungen nach DIN EN 12620, Tabelle 2 und Tabelle 6
- 4) Abweichung von M<sub>2</sub> kleiner 1%, somit gültige Siebung
- 5) Feinanteile (gesamt) aus beim Waschen entfernten Anteil und Anteil aus der Auffangschale



**Siebliniendiagramm:**



**Bemerkung:**

Die ermittelten Ergebnisse gelten nur für die untersuchten Proben.

Die Feststellung der Normgerechtigkeit der Proben erfolgt durch die fremdüberwachende Stelle, dem Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverband Nordrhein-Westfalen (BÜV-NW) e.V. Duisburg.

Köln, den 14.12.2022

Prof. Dr. Ing. Rudolf Hoscheid



Der Sachbearbeiter

Dipl.-Ing. Chr. Ihns